Zeitschrift: Appenzeller Kalender

Band: 155 (1876)

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Allgemeiner Anzeiger.

Für Answanderer a



und Reisende.

Regelmäßige, folibe und billige Spedition mittelft Boft:, Dampf= und Segelichiffen

nach allen Theilen von

Nords und Südamerika und Australien

burd bie tonzesftonirte Hauptagentur von

Bion:Glück in St. Gallen, Schitzengaffe Rr. 10, nachft bem Babnbof.

robates Keilmittel

für Flechten, Grinds, Kräße, überhaupt für alle Sautkrankheiten.

Dem Unterzeichneten ift es burch große Opfer und Muhe gelungen, ein vor-treffliches Seilmittel gegen obige Leiden zu erfinden. Dieses nur außerlich anzuwendende Seilmittel ift mit bem gludlichften Erfolg icon 13 Sabre angewandt 0 worben und zwar bei ben hartnädigften Uebeln, fei es bei Berren, Damen ober Rinbern; volltommene und bauerhafte Beilung ift erzielt worben. Diefes fluffige Beilmittel befigt bie vortreffliche Gigenicaft, bag es ben unreinen und beißenben & Stoff aus bem Rorper giebt, woburch nicht blog bie Rrantheit für immer gehoben wird, fondern es wird bem Betreffenden innerlich wieder leicht und wohl, wodurch gie Duffernheit und Schwerfälligkeit des Körpers ganzlich verschwindet. Die Unwendung ift außerft einfach, indem bie leibenben Stellen alle Tage nur einmal gewaschen werben muffen; es verunreinigt weber Rörper noch Rleiber und ift bereits geruchlos.

Renauiffe liegen viele hunbert gur Ginfict bereit; ber Deffentlichkeit 0 aber gebe ich feine anheim, indem ich mich ber ftrengften Berschwiegenheit ver-pflichte; in Folge beffen werben die werthen Namen der Geheilten nicht öffentlich gekennzeichnet, woburch bei biefem Leiben gewiß einem feben beffer gebient ift.

Bestellungen konnen sowohl foriftlich wie perfonlich gemacht werben, nur foll man bas Leiben genau beschreiben, bann genügt es vollkommen. Dieses Seilmittel wirb wohlverpact und mit meinen Siegel versehen, in Flaschen zu folgenden & Breisen versandt: Eine ganze Flasche sammt Anweisung 10 Fr., eine halbe Flasche 5 Fr. Die Waare wird, wenn das Geld dem Bestellungsschreiben nicht ? beigelegt ift, unter Boftnachnahme gefandt. Briefe und Gelber werben franko er- 0 beten, unter ber Abreffe : 3. Rohner, Spezialarzt,

in Tenfenan bei Berisan, Rant. Appengell.

Am Sountag und Freitag ben ganzen Tag zu treffen, L an den übrigen Tagen bis Mittags 11 Uhr.

Berlag von C. Baader in Schaffhausen.

Vorräthig in allen Buchhandlungen, in Trogen bei Bächinger & Rübler:

Gesundheitspflege des Kindes,

für Eltern, Bebammen, Wärterinnen, Lehrer 20., populär dargeftellt von

Dr. Emil Rahm.

8 Bogen gr. 80 broch. Fr. 1. 80, cart. Fr. 2.

Dieses volksthumlich geschriebene nithliche Werklein wollen wir Jebermann beftens und mit gutem Gewiffen empfehlen. (Schaffhauser Intelligenzblatt vom Mai 1875).

F. BARDY.

Coiffeur rothen Haus Parfumeur

St. Gallen.

Perrücken, Haartouren, Toupets, Chignons, Zöpfe, Haar-arbeiten aller Art, Reparaturen. Reichhaltiges Lager in feinsten Parfümerien u. Toiletteartikeln.

Coiffurecabinet für Damen

u. z. Haarfärben.

Mlois Suber, Fabritant demifder Produtte in Gahwil, Rantons St. Gallen, empfiehlt feine befannten und bewährten Artikel, nämlich: Haar- und Bart-Erzeugungsmittel, per Flasche 1 Fr. 50 Ap. Dr. Hänle's Phosphor-Bafte, gur Bertilgung von Rafern, Ratten, Daus- und Felbmäusen. Preis 1 Fr. Seife für Sommersproffen, (Märzenbred), per Stild 1 Fr. 50. Pommabe für Haarkrantheiten und Haarwurm, per Töpsti 1 Fr. 50. Hühneraugenpflästerden (Agerstenanschen gen) ju beilen, Preis 1 Fr. 50. Insettenpulver in Schachteln, für Wanzen und Flöhe, 1 Fr. Rheumatismus-pflaster (G'füchter), per Töpfli Fr. 1. 50. Raditales Kropfwaffer, per Flasche 1 Fr. Kolomyrinus, Haarfarbemittel, graue und rothe Haare bauernd zu farben. Per Flasche 4 Fr. 50. Universalwundheilpflafter für alle Arten alte eiternde Bunben, Anochenfraß, Salzsluß, Schnitt- und Hiebwunden geschwind sich zu heilen. Per Topf 2 Fr. 50. Schweizerische Alpenkräuterseise für Kahlföpfige und Haarleibenbe. 1 Fr. 50. Mittel für Bettnäffer. 30 Pulver 3 Fr., für welche garantirt wird und ficher hilft, wie alt auch bas Uebel ift.

Zubereitung der Chocolade.

Man zerschneidet die grossen Tabletten in kleine Stücke, rührt dieselben mit etwas Wasser am Feuer an, bis sie zerschmelzen, gibt dann nach Belieben Wasser oder Milch (ca. 1/5 Liter à Portion) zu und lässt zweimal aufkochen.

Eine 1/2 Pfd. Tablette besteht aus sechs Stücken, deren

eins (à 42 grammes) für eine Portion genügt.
Gute reine Chocolade wird und bleibt leichtflüssig, auch bei längerem, übrigens dem Aroma schädlichen Kochen; wird eine Chocolade beim Kochen dick, so enthält sie Kartoffelmehl und ist dann schwer verdaulich.



Fabrik - Marke.

Garantirt ächte spanische Weine

von F. Granolleras.

Weinbergebesitzer in Llers u. Darnius in Catalonien.

Depot in St. Gallen: Schmiedgaffe zur "span. Weinhalle." Depot in Berisau: 3m Gries,

(Gegründet 1869.)

Engros-Preise: Gebinde von 20 Maß an von 90—150 Rp., feine Sorten von Fr. 1. 70 bis Fr. 4. 50 pr. Maß.
Détail-Preise: von 60 Rp. bis 3 Fr. die Bouteille.
(Preis-Liste gratis und franko.) (4439.)

Weyermann-Schlatter

in St. Gallen (Schweiz).

Brühlgaffe Mr. 30.

Sandlung en gros et en détail in Wasserseitungsröhren, Hahnen und Pumpen aller Art, Apparate zur Geruchloshaltung von Gruben, Abritten 20.
Werkstätte zur Bersertigung von Pumpen und allen in das Brunnensach einschlagenden Arbeiten. — Legung von Leitungen für

Wasser, Dampf und Gas.

Alpen=Aräuter=

Blutreinigungs-Thee

bon G. Saufer in Niederurnen (Rt. Glarus). Dieser Thee ift als ein Universal= mittel zu betrachten und bient vor= zugsweise als Waffer= und Blutreini= gung, sowie für Flüffe, Ausschläge, Eiterungen und Gefdwiire, flihrt ben Schleim und bie Galle ab und macht eine leichte Berbanung, entfernt bas Serzklopfen und heilt Berftopfung ber Milz und Leber. Auch ift biefer Thee Perfonen, welche an Blutarmuth leiben, bringend zu empfehlen, inbem er bas Geblitt von Grund aus reinigt und verfüßt und wieber ein frisches Anssehen erweckt wird. Auch sehr erprobt ist unser Brustthee. — Zu beziehen per Paquet à 1 Fr. (bei Mehrabnahme billiger) bei **G. Hauser**

in Nieberurnen (Rt. Glarus).

3m Literatur-Comptoir in Willisau ift zu beziehen:

Reine

Uebervölkerung mehr! Gine auf wiffenschaftliche Thatfachen

gegniinbete Beweisführung bon Dr. 28. Romer. Wird in geschloffenem Convert versendet. Preis 2 Fr.

Briefsteller für Liebende beiberlei Gefdlechts, enthaltend Mufterbriefe jeber Art. Bon J. Fefiler. Wird in geschloffenem Couvert ver-senbet. Preis 1 Fr. 50 Cts.

Bei Dr. Lüthy in Brieng & Berner Oberland) ist stets vor- Fräthig das sich seit vielen Jahren D bewührte Flechtenmittet. &

Some management and an all an

Für Kleidermacher!

Hemm's großes "Handbuch der Beffeidungstunft für Civil, Militär und Livree" erschien pro 1875 als 32. Auf-lage in 12 heften à 1/3 Thaler—1 Mark, reich illustrirt mit über 1300 Figuren.

— Ebenso erichien neu in 4. Auflage "die Schule der Damenschneiberei" in 8 Heften à 1 Mark.

H. Klemm's Verlag. Dresden.

A. Thuli

Hechtplatz, St. Gallen.
Intasso. Rommission.
Bertretung der Annoncen-Expedition von Andolf Rosse.
Agentur sür Feuer- und Lebensver-

ficherung und Auswanderung.

Alpenkräuter-Eilenbitter

Apotheker Dennler in Interlaken.

Ausgezeichnetes Heilmittel bei & Bleichsucht, Blutarmuth, Schwäche = 0 zuständen, Altersschwäche, lang = 0 samer Reconvalescenz 2c. 2c.

Depots in St. Gallen: Dürler-Bion. Alle Apothefen.

St. Gallen Kagaz

Speisergasse 38. Brillen, Lorgnetten, Thermometer, Barometer, Fernröhren, Operngucker, Mikroskope, Fadenzähler,

> Reisezeug u. s. w. empfiehlt

W. Walz, Optikus.

Frobel' fie achte Specialität Kuhn-Kelly Rinder piele, st. Gallen. PREIS-CT. Herren- & Damenkleider-Magazin Lager in Knabenanzügen

Ferdinand Ellenbogen
Marktgasse 10 St. Gallen beim Museum.

Tinten aller Art u. Farben, Z flüssige Leime, Lade, Fliegen: F papier, Glas: u. Schmirgel: F papier, Glas: u. Schmirgel: F tuch liesertbilligstbie Chemische F abrif von Dr. B. Merk in Frauenfeld.

Söchst wichtig f. Leidende, insbesondere f. Bruchleidende!

Der Unterzeichnete heilt mit Erfolg solgende Krankheiten: Alle Arten Unterleidsbrüche, die verschiedenen Magen- u. Nervenleiden, Bleichsincht, Blutarmuth, Auszehrung, Rheumatismus, Flechten, Salzssuß, aller Art Geschwüre und offene Wunden, sowie Geschlechtssichwäche und Geschlechtskrankheiten. Gegen frankirte Briefe erfolgt jederzeit gratis Auskunft und Beslehrung, sowie man auch jederzeit gratis ein Schristchen mit Belehrung und vielen 100 Zeugnissen im Empfang nehmen kan. Krüst ist 211 herr, Bruch- u. Naturarztin Gais, Kt. Appenzell.

Aechte Nervensalbe.

Ein ausgezeichnetes und probates Mittel gegen rhenmatische Schmerzen, Schwindsucht in den Gliebern und hauptsachtich zur Stärfung ber Nerven.

Die überraschende Wirkung dieservortresstichen Nervensalbe ist hinreichend bestannt, daher keine weitere Anpreisung nothwendig. Die Salbe wird, mit meinem Siegel versehen, in Dosis versandt sammt Anweisung. Eine ganze Dosis Fr. 5, eine halbe Dosis Fr. 2. 50 und ist fortwährend ächt zu beziehen bei Herrn Brunner, Apotheker, Kramgasse Nr. 193 in Bern, Hrn. H. Stern, Apotheker in Viel, Hrn. Miller, Apotheker in Luzern, Frauen Zimsmermann, Schneidergasse Nr. 23 in Basel, sowie bei den Unterzeichneten.

Briefe und Gelber werden ftets franko erbeten an die Depots wie an ben Unterzeichneten. 3. Rohner, Spezialarzt, in Teufenau bei Herisau, Rt. Appenzell. Bei Unterzeichnetem können jederzeit zu billigen Preisen und mit Garantie bezogen werden: Eiserne Brunnendumben, Gartenzund Hausfeuersprizen in 50 verschiedenen Sorten. Jauchepumben neuester Konstruktion; Petroleumkochapparate in 12 Sorten mit oder ohne Kochtöpse. Buttermaschinen, mit denen anch Milch gebuttert werden kann. Decimal= und Schaalenwaagen in 30 Sorten. Kaminhüte, die das Ranchen in Kichen 2c. total verhitten. Kupferne Dampskochtöpse, neuestes, bestes System. Waschauswindmaschinen, Waschmaschinen und Wasch=klupben mit Federn, sowie noch viele hier nicht genannte Haus= und Klichengeräthe in Eisen, Messing, Kupfer und Weisblech.

Ludwig Läubli in Frauenfeld.

Filr die langen Winterabende empfehlen wir jedem einfichtigen Landmann als niigliche Lehr= und Lesebücher:

Tidudi und Schultheß, der Obstbaum und seine Pflege mit 78 Abbilbungen, cart. Fr. 1. — Tidudi, Fr., landw. Lesebuch, vom schweiz. landw. Verein gekrönte Preisschrift, geb. Fr. 2. — Kraft, A., die Obstbaumschule, broch. Fr. 1. 20 Cts. — Volksatlas über alle Theile der Erbe in 24 Karten Fr. 1. 35. Wettstein, Dr. H., Sh., Schulatlas in 12 Blättern Fr. 1. 35. Borräthig b. Bächinger & Kübler, Trogen.

Alpenkräuter = Magenbitter

hon

Apotheker Dennler in Interlaken.

Ausgezeichnetes, vielbewährtes

Magenheilmittel.

Gläschenweise, unvermischt, mit Wasser ober Seltz, vor und nach ben Mahlzeiten, auch vor Schlafengeben genossen, ift dieser Schweizerbitter

der befte Gesundheitsliqueur.

Sauptbepot in St. Gallen:

Dürler-Bion, Multergaffe. Alle Apotheten.

Weitere Depots: Altstätten: Sailer, Apotheker. Buchs: Hitische Spezereihandlung. Au: Albert Thurnherr. Ebnat: J. Diener. Lichtensteig: Grob, Apotheker. Horschach: Thosmann, Apotheker. Rheined: Ruster, Apotheker. Rapperswyl: Wayer, Ronditor. Utnach: Strenli, Apotheker. Haga: Altherr, Apotheker. Mels: Pfifsner, Uhrmacher. Wallenstadt: J. C. Hugsetabler. Herisan: Lobeck, Apotheker. Appenzell: Ref, Apotheker. Tenfen: Miller, Bosthalter. Trogen: Staib, Apotheker.

Dr. Stamm'sche Pillen.

seit Jahren bewährt durch ihre Wirksamkeit bei Bleichsucht, Blutarmuth und Berdauungsbeschwerden, find zu haben in

Gais: Heierle-Stamm. Teufen: Geschwister Bruderer. Herisau: Wittwe Lutz-Stamm. Speicher: Schmid, Konditor. Trogen: Fran Lehrer Edelmann. Heiden: Schmid, Konditor. Walzenhausen: Aug. Künzler, Handlung. Güttingen: Wittwe Hanselmann, Handlung. St. Gallen: Wittwe Bernet, Marktgasse. St. Margrethen: J. Züst, Handlg. Altstätten: Zündt, Sohn, z. Valme. Atmoos: Geschw. Streuli. Ragat: Altherr, Apothefer. Wattwyl: Zeller-Kern, Handlung. Arbon: Schawasder, Konditor. Engishofen: Frl. Albertine Anderes.

G. A. W. Mayer's in Breslan weißer Bruft-Syrup

ein von vielen Aerzten und Physitaten approbirtes Mittel gegen veralteten Huften, Brustschmerzen, Beiserkeit, Berschleimung, Blutspeien, Afthma, Reuchhusten, Meiz im Rehlfopfe.

Niederlage in St. Gallen bei Frau Bion : Glud, Shutengaffe Rr. 10, nachft bem Bahnhof.

Wichtig für Kranke!

Alle Kranke, namentlich solche, die an Appetitlosigkeit, Auszehrung, Blähungen, Bleichsucht, Brechruhr, Durchfall, Erbrechen, Gicht, Fallsucht, Finnen, Flechten, Kopfschmerz, Krämpfe, Kolik, Magensträmpfe, Hämorrhoiden, Podagra, Drüsenleiden, Darmkrankseiten, Würmer, Hoppschondrie, Gelbsucht, Hensen, Milzbeschwerden, Lungenkrankseiten, Nervenleiden, Epilepsie, Hantausschläge, Geschwire, Fieber, 2c. leiden, sinden sichere und dauernde Beseissten tigung ihrer Leiden durch

Dr. A. O. Werner's Schwedische Lebensessenz.

Breis 1 Flasche mit genauer Gebrauchsanweisung 4 Fr.

Viele tausend Dankschreiben bestätigen bie Vortrefflichkeit und heil= same Wirfung ber Effenz, welche nach Borschrift bes Dr. Werner nur allein echt in der Königl. Hofapotheke zu Leipzig angefertigt und in ber Schweiz allein burch R. Kraut-Boghart in Zürich gegen Einsendung ober Nachnahme bes Betrages zu beziehen ift

Garantie gegen vorzeitig graue Haare.

Garantiere teine vorzeitig grauen haare mehr! Diefes redliche, unschad= liche Stoffe enthaltenbe Mittel, fann für 2 Franken bezogen werden von 3. Neuhaufer in St. Fiben.

Sicheres Mittel zur Entfernung besselben in wenigen Stunden und ohne Gesundheitsnachtheile versendet für Fr. 7. 50 Rp. Jat. Schmid in Oberegg, Kt. Appenzell.

Birtmepers Kräuterbuch nebst Hausapothete, Preis Fr. 3. 25 Ct.; Alpenröschen, schweiz. Taschenlieberbuch, Fr. 1. 80 Ct., vorräthig bei Bächinger & Riibler in Trogen.

Bandwurm

beilt auch brieflich 110 W.) Dr. Bloch in Bien, Braternraße 42.

Von Eduard Fischhaber in Reutlingen ift zu beziehen:

Der schwarze Rabe oder das enthüllte Wunderbuch der wich= tigsten Geheimnisse. Ausgewählte Sammlung von außerordentlich vielen bisher geheim gewesenen sympathetischen und magnetischen Mitteln, burch welche alle nur denkbaren Krankheiten, auch die allerschwerften Wunden und andere leiblichen Uebel der Men= schen, ingleichen auch die ber Thiere, schnell, wohlfeil und ficher geheilt wer= ben können, burch bie man fich ferner gegen bas fogenannte Beschreien ber Kinder und alles andere Anthun böfer Leute bewahrt, durch fog. Feuersegen Ungliick von sich abwendet und gegen alle möglichen Fälle des Lebens Rath und Sillfe erfährt. Breis 3 Mark.

Das siebenmal versiegelte Buch der größten Geheimniffe oder magisch = sympathetischer Sausichat in bewährten Mitteln nebft wundersamen Geheimniffen gur Erreichung ber verschiedenartigsten Zwecke. Preis 3 Mark.



enpfiehlt sich zur Anfertigung in ihr Fach einschlagenden Arbeiten Ausicherung prompter und billiger unter